

	<p>Objekt: Schädel eines Auerochsen aus Neumark-Nord</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Rastplatz Neumark-Nord, Lkr. Saalekreis (ca. 200.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventarnummer: wird nachgetragen</p>
--	---

Beschreibung

Vom Ur stammen einige Skelette, die sich auf der Unteren Uferzone befanden. Manche gehen auf natürlich verendete Tiere zurück.

Anders war es mit einem Skelettrest, der direkt auf der Wasserlinie am westlichen Ufer gefunden wurde. Er lag teils noch im Schlamm des Sees, teils schon auf den Ufersanden zwischen umgebrochenen, 50 cm dicken und 4-5 m langen Baumstämmen.

Es war ein starker, noch junger Urstier. Immerhin gehört er mit zu den größten fossilen Auerochsen, die in Europa nachgewiesen wurden. Es fanden sich außerdem Hornzapfen, die einen eineinhalb mal größeren Durchmesser haben und mindestens um ein Drittel länger waren - also von noch stärkeren Stieren stammen!

Der Ur wurde offenbar auch hier am Seeufer erlegt und dann ausgeschlachtet. Darauf deutet der Befund: Während der Skelettrest vorwiegend aus noch zusammenhängendem Brustkorb mit Wirbelsäule und Schädel bestand, befanden sich einige Meter von ihm entfernt die großen, offensichtlich ausgeschlachteten Langknochen sowie Knochen des Schulter- und Beckengürtels; sie lagen zwischen den Stubben einiger starker Uferbäume, neben ihnen die Tranchiermesser aus Feuerstein, z. T. lange Klingmesser mit scharfen Schneiden. Schnittspuren, die auf das Zerlegen deuten, sind an den Knochen sichtbar, beispielsweise auch an den Dornfortsätzen der Wirbel.

Grunddaten

Material/Technik:	Knochen
Maße:	n.n.

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neumark-Nord
Hat gelebt	wann	200.000 v. Chr.
	wer	
	wo	Neumark-Nord
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neumark-Nord
[Zeitbezug]	wann	Mittelpaläolithikum (250.000-40.000 v. Chr.)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fossil
- Knochen
- Mittelpaläolithikum
- Schädel
- Versteinerung

Literatur

- Mania, D. (2004): In den Jagdgründen des Menschen vor 200.000 Jahren im Geiseltal. In: Meller, H. (Hrsg), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1 Halle (Saale), 123-149..